

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **17 (1910)**

Heft 17

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Rotmonten. Mit Lehrer G. Jäger tritt wieder ein tüchtiger Schulmann von seinem Berufe zurück. Unsererseits dem allzeit jovialen Manne einen freudigen Lebensabend, ein verdientes otium cum dignitate. —

Sraubünden. * Von unserer Kantonschule wird bekannt, daß am Samstag vor dem Palmsonntag gegen 50 Kantonschüler in einer bekannten Wirtschaft sich einer schändlichen Gotteslästerung schuldig gemacht haben. „Die Kreuzigung Christi“ wurde von ihnen in satanischer Art verspottet und verhöhnt. Ein Schmutzian von Student erschien lt. « Gasetta romantscha » halbnackt vor seinen würdigen Mitbrüdern und ließ sich seinen Leib mit Konfitüre streichen. Das sollte die Wunden Christi bedeuten. Nachher wurde die Kreuzigung nachgemacht. Als Kreuz mußte eine Leiter dienen. Auf dieser hat dann dieser arme Tropf die letzten Worte unseres göttlichen Erlösers verhöhnt. „Es dürstet mich — nach Bier“, „es ist vollbracht“ u. s. w. Zwei einzige protestierten, alle anderen lachten und klatschten Beifall. Die Dinge machen sich allgemach ganz „französisch“, man übertrumpft sich gegenseitig. —

Baslis. Von Ostermontag bis zum folgenden Freitag hatten die Oberwalliser Lehrer Konferenzen unter der Leitung von U.-Professor Dr. Jos. Beck in Freiburg. Von 90 deutschen Lehrern beteiligten sich 65 an diesem fruchtbaren Fortbildungskurse. —

Aargau. Deschgen erhöhte den Lehrer Gehalt um 130 Fr.

Briefkasten der Redaktion.

Eine kritische Einsendung der Seibelschen Thesen in Sachen „Schule als Arbeitsschule“, die derselbe seinem Vortrage an der st. gallischen Kantonallehrer-Tagung zu Grunde gelegt, haben wir bei Seite gelegt, um vor der Tagung das Wasser nicht zu trüben und etwa als Urheber einer sog. künstlichen Sache mißbraucht zu werden. Immerhin sind einzelne der fraglichen Thesen sehr zu verurteilen wegen ihrer historischen Unkorrektheit und ihrer religiösen Voreingenommenheit. —

Zur Verlobung unentbehrliche

Geschenke jeder Preislage finden Sie in unserem neuesten Gratiskatalog (ca. 1400 photograph. Abbild.) über **garantierte Uhren, Gold- und Silberwaren** 32

E. Leicht-Meyer & Cie., Luzern, Kurplatz Nr. 44

Um meine Waschmaschinen à 21 Fr.

mit einem Schlage überall einzuführen, habe ich mich entschlossen, dieselben zu obigem billigen Preise ohne Nachnahme zur Probe zu senden! **Kein Kaufzwang! Kredit 3 Monat!** Durch Seifenersparnis verdient sich die Maschine in kurzer Zeit und greift die Wäsche nicht im geringsten an. Leichte Handhabung! Leistet mehr und ist dauerhafter wie eine Maschine zu 70 Fr.! Tausende Anerkennungen! Die Maschine ist aus Holz nicht aus Blech und ist unverwüsthlich! Grösste Arbeitserleichterung und Geldersparnis. Schreiben Sie sofort an **Paul Alfred Göbel, Dornacherstrasse 274, Basel,** (II 7229 Z) 262 **Postfach Fil. 18.**

Vertreter auch zu gelegentlichem Verkauf überall gesucht! Bei Bestellung stets nächste Eisenbahnstation angeben!

Fortbildungslehrer = Stelle.

Infolge Demission des bisherigen Inhabers ist die Stelle eines Lehrers an der gewerblichen Fortbildungsschule Einsiedeln für die geschäftskundlichen Fächer und Vaterlandskunde, sowie fremdsprachigen Unterricht (Französisch, event. auch Italienisch) auf **1. Oktober 1910** neu zu besetzen. Mit der Lehrstelle ist auch der französische Unterricht an der Knaben-Sekundarschule verbunden.

Die Zahl der wöchentlichen Unterrichtsstunden beträgt ca. 28. —
Besoldung: Fr. 2800. Za. 7925 69

Bewerber wollen ihre Anmeldungen unter kurzer Angabe ihres Studienganges, bisheriger Tätigkeit und Beilage allfälliger Zeugnisse bis Mitte Mai 1910 an den Präsidenten des Fortbildungsvereins Einsiedeln, Herrn Fürspreh **Trinkler in Einsiedeln** richten.

Bollinger's Schreibvorlagen

für **Rundschrift & Gotisch** Preis 1.-Fr.

für **deutsche & franz. Schrift** Preis 70 Cts.

Bei Mehrbezug Rabatt.

Verlag: Bollinger-Frey, Basel.

54
(H 1355 Q)

SCHIEFERTAFELN

in allen Grössen mit oder ohne Lineatur in **ausgesuchtester Qualität** liefern zu billigsten Preisen

Kaiser & Co., Bern,

Lehrmittelanstalt.

123

Inserate

sind an die Herren **Saassenstein & Vogler in Luzern** zu richten.

Kennen Sie unsere Spezialitäten in
Bleistift und Radiergummi

Ausser einem bestassortierten Lager aller couranteu Fabrik-Marken haben sich die folgenden Spezial-Sorten überall eingeführt

Kaiser Stift	No. 1—3, pr. Grs. F.	5.40, Dz.	—50
Antenen Stift	No. 1—4 " " "	8.—, " "	—80
Staatslehren-Stifte	" " " "	9.50, " "	1.—
Salva Stifte	grün pol. No. 1—4, pr. Grs. F.	17.50 " "	1.60
Velvetin Stifte	golb pol. No. 1—5, pr. Grs. F.	22.50 Dz.	2.—

Selva Zeichnen-, Radir- und Tintengummi in 6 verschiedenen Härte-Abstufungen

Schulgummi, Marke „Bär“, „Pestalozzi“, „National“, „K. C.“ 162

Verlangen Sie gefl. Offerte und Muster.

Kaiser & Co., Bern, Marktgasse 39/41.

Soeben ist erschienen:

Heimatkunde von Frauenfeld

reich illustriert,
methodisch bearbeitet, praktisch erprobt.

Preis: 1 Fr.

Selbstverlag des Verfassers:

A. Mitz, Lehrer, Frauenfeld.

Lehrmittelinstitut für die Volksschule und alle Anstalten
der Mittelstufe ☒ ☒ ☒ ☒ ☒ ☒

von **Walther Gimmi**, alt-Schulinspektor in **Baden** (Aargau)

Wandbilder — Wandkarten — Modelle — Apparate — Präparate

für alle Unterrichtsgebiete. — Prima Empfehlungen. (31)

.....
Junge, katholische Lehrerin
sucht entsprechende Stellung.

Sich zu melden an Haafenstein
& Bogler unter Chiffre No. 103.
.....

Bildungsfurs

für Lehrer an gewerblichen Fort-
bildungsschulen

in Geschäftsaufsatz, gewerblichem Rechen,
Buchhaltung, Verfassungskunde

25. Juli bis 20. August 1910 in
Bürieh.

Die Teilnehmer erhalten vom Bund
ein Stipendium in der Höhe des Bei-
trages von Kanton und Gemeinde.

Dr. C. Frauentfelder, Bürieh IV,
versendet Programme und nimmt An-
meldungen entgegen. Hc 2138 Z 73

Kaffee roh oder frisch geröstet,
versendet preiswürdig und
prompt 57 Joh. Trachslor, Zug.

Auf den 10. Mai 1910

hat die h. Regierung von Freiburg

die Ziehung angesetzt

vom Kinderasyl Walterswil.

Haupttreffer Fr. 70,000 und Fr. 50,000

Lose à 1 Fr. Auf 10 ein Gratislos.

Frau Haller, Zug.

Hören Sie, Herr Lehrer!

Wollen Sie oder einer Ihrer Schü-
ler ein Musikinstrument Klavier, Har-
monium, Blas- oder Streichinstrument
reparieren lassen oder ein neues an-
schaffen und dabei gut und billig be-
dient sein, so wenden Sie sich an

Gottfried Meili,

Instrumentenmacher,

St. Gallen.

NB. Reparaturen an Geigen unter
Garantie für Converbesserung.

Druckarbeiten

aller Art liefern billig, schnell u. schön
Eberle & Rickenbach, Einfiedeln.

Das Stadtbauamt Olten schreibt über den

Bernstein-Schultafellack

des Herrn Arnold Disteli, Malermeister in Olten, folgendes:
*Herr Disteli, Malermeister in Olten, hat für die hiesigen Schulen eine
Anzahl Wandtafeln mit seinem Schultafellack gestrichen. Die Tafeln
sind nach Ablauf von zwei Jahren noch gut erhalten; sie erscheinen
mattschwarz; Kreidestriche hinterlassen keine Spuren.*

Olten, den 8. September 1908.

41

(O 399 Q)

Stadtbauamt Olten: **Keller.**

Man verlange Prospekte und Zeugnisse.

Kur- u. Wasserheilanstalt Schloss Rieseegg

Besitzer u. Arzt:
Dr. J. Krähenmann.



oberh. Staad a. Boden-
see mit Sanatorium für
Nervenranke. Anstalt f.
gesamtes Wasserheil-
verfahren, diätetische
Behandl., Massage,
Uebungs-Therapie,
Terrainkuren, Luft-
und Sonnenbäder.

H 1796 G